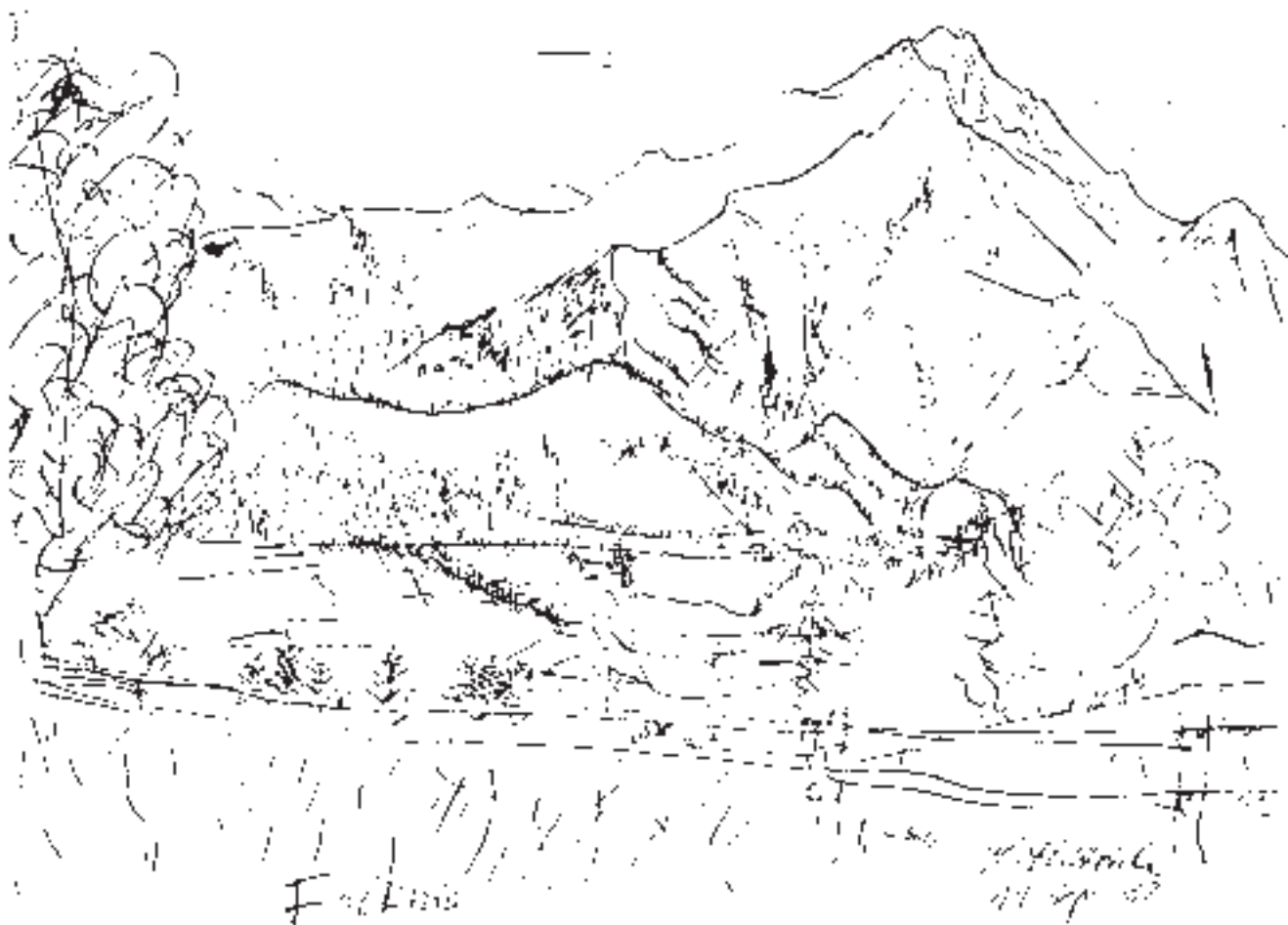




**POLITISCHE GEMEINDE
VILTERS-WANGS**

G E M E I N D E N A C H R I C H T E N

«Ausblick vom Montniel»



...gezeichnet von Herbert Dietrich, Feldweg 20, Vilters

Herausgeber: Gemeinderat Vilters-Wangs
7323 Wangs

Nummer 3/08
32. Jahrgang

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Vilters-Wangs
7323 Wangs, Rathaus
Telefon-Nr. 081 725 37 37
Telefax-Nr. 081 725 37 38
E-Mail: info@vilters-wangs.ch
Internet: www.vilters-wangs.ch

Wangs, August 2008

Inhalt dieser Ausgabe

Ausserordentliche Bürgerversammlung	3	Vihschau	19
Baubewilligungen April 2008 bis Juni 2008	14	Wasserkorporation Wangs	23
Das Kreuz mit den Kreuzen	9	Wildruhezone Vilterser Alp	6
Die neue AHV-Versichertennummer	18	Zivilstandsnachrichten	11
Einheitsgemeinde ist auf Kurs	4		
Erfolgreicher Lehrabschluss	10		
Erneuerungswahlen	8		
Feuerwehr Pizol	17		
Feuerwehrinstruktion im Haus am Bach	17		
Folgezertifizierung der St. Galler Wälder	7		
Grillanlass im Haus am Bach	18		
Handänderungen	12		
Heidiland Tourismus AG	5		
Informationen für Stellungspflichtige	13		
Knappen-Vereinigung Gonzenbergwerk	26		
Konstituierung 2009-2012	8		
Kurz notiert	3		
Lehre bei der Gemeinde	10		
Lernfestival 2008	26		
Nächste Volksabstimmung	9		
Pfarrer Künzle Verein	25		
Qualitätssicherung	24		
Rad- und Wanderwegplan	4		
Rauchverbot	7		
Regionales Zivilstandsamt Sarganserland	4		
Stipendien: Paula-Rüf-Stiftung	10		
Strassenbauprojekt Trottoir Schiggstrasse	5		
Strommarkt-Liberalisierung	16		
Verkehrsverein Vilters	25		

Kurz notiert

- Aktuelle Einwohnerzahl per 31. Juli 2008:
Vilters 1'896
Wangs 2'233
Total 4'129
- Der Gemeinderat erteilte zur Führung eines Betriebes folgendes Gastwirtschaftspatent:
 - Parkhotel, Wangs: an Herr Philipp Gubler, Grabenstrasse 1, 9470 Werdenberg
- Ein Gastwirtschaftspatent für einen Anlass (Festwirtschaftsbewilligung) haben erhalten:
 - Jugendförderverein Cyril Hofer, Plons
 - Vom 19.-21. September findet beim Saarfall in Vilters erneut das Jugend-Förder-Open-Air „Out in the Gurin“ statt. Der Gemeinderat hat die erforderlichen Bewilligungen mit Auflagen und Bedingungen erteilt.
- Aktuelle Fundgegenstände im Fundbüro (Gemeinderatskanzlei):
Diverse Schlüssel, 1 Trottinett

- Das Gemeindesteueramts wurde vom Kantonalen Steueramt einer Teilkontrolle unterzogen. Während der Revision wurde ein guter Eindruck von der Führung des Steueramtes gewonnen. Aufgrund der geprüften Unterlagen stellt das Kantonale Steueramt fest, dass das Steueramt Vilters-Wangs nach den geltenden Vorschriften und Vorgaben kompetent und gewissenhaft geführt wird.

Ausserordentliche Bürgerversammlung - Einladung

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindepublikation angekündigt, hat der Gemeinderat beschlossen, der Bürgerschaft anlässlich der ausserordentlichen Bürgerversammlung am Donnerstag, 25. September 2008, 19.30 Uhr, Sternensaal, Wangs, folgende finanzielle Unterstützung des Pizolbahn-Neubauprojektes zu beantragen:

1. Die Politische Gemeinde Vilters-Wangs beteiligt sich am Bau einer neuen Zubringerbahn Birlifas - Furt in Wangs wie folgt:
 - a) Zeichnung von Aktien zum Nominalwert von Fr. 1'200'000.00 im Betrag von Fr. 1'212'000.00 (einschliesslich 1 % eidg. Stempelabgabe).
 - b) Gewährung eines Darlehens von Fr. 600'000.00 zum durchschnittlichen Zinsfuss der mittel- und langfristigen Gemeindeschulden, rückzahlbar in 20 gleichen Jahresraten.
2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die finanziellen Beteiligungen und Verpflichtungen einzugehen, wenn die Gesamtfinanzierung sichergestellt und das Projekt rechtskräftig ist.

Die Einladung sowie das Gutachten und die Anträge des Gemeinderates werden Anfang September allen Haushaltungen in der Gemeinde zugestellt.



Ausserordentliche Bürgerversammlung

Donnerstag, 25. September 2008
Gasthaus Sternen, Wangs
19.30 Uhr

Bitte reservieren Sie sich diesen Termin!

Einheitsgemeinde ist auf Kurs

Die Einheitsgemeinde Vilters-Wangs ist Tatsache. Nach dem Auflösungsbeschluss der Schulgemeinde hat die Bürgerversammlung der politischen Gemeinde die neue Gemeindeordnung erlassen und der neuen Gemeindeordnung zugestimmt. Die Versammlungen wurden gemeinsam am 26. Mai 2008 durchgeführt. Gegen die Inkorporationsvereinbarung ist innerhalb der gesetzten Frist kein Referendum ergriffen worden. Damit sind die rechtlichen Grundlagen geschaffen.

Ab 1. Januar 2009 ist die Schule Bestandteil der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs. Diesen Entscheid fällten sowohl Schulbürger wie auch die Stimmberechtigten der politischen Gemeinde einstimmig. Der Zusammenschluss darf durchaus als geschichtsträchtig bezeichnet werden.

Die Verantwortung für die Führung der Schule trägt auch in Zukunft der Schulrat. Der Schulratspräsident

oder die Schulratspräsidentin wird automatisch Mitglied des Gemeinderates sein. Nur durch die Bildung der Einheitsgemeinde wird sich in pädagogischer Hinsicht nicht viel ändern. Das Volksschulwesen ist zur Hauptsache aufgrund der kantonalen Vorgaben einem stetigen Wandel unterzogen. Durch die Vereinigung unter einem Dach können die Aufgaben der Schulen und der Gemeinde gesamtheitlich angegangen werden und es lassen sich viele Synergien nutzen.

Die Vorbereitungsarbeiten für den Start Anfang 2009 sind in vollem Gang. Es gibt viel Detailarbeit zu erledigen. So müssen z.B. diverse Reglemente wie die Schulordnung angepasst, die Buchhaltungen und Finanzplanungen zusammengeführt, die Liegenschaften übertragen sowie die Liegenschaftenverwaltung organisiert werden.

Regionales Zivilstandsamt Sarganserland auf gutem Weg

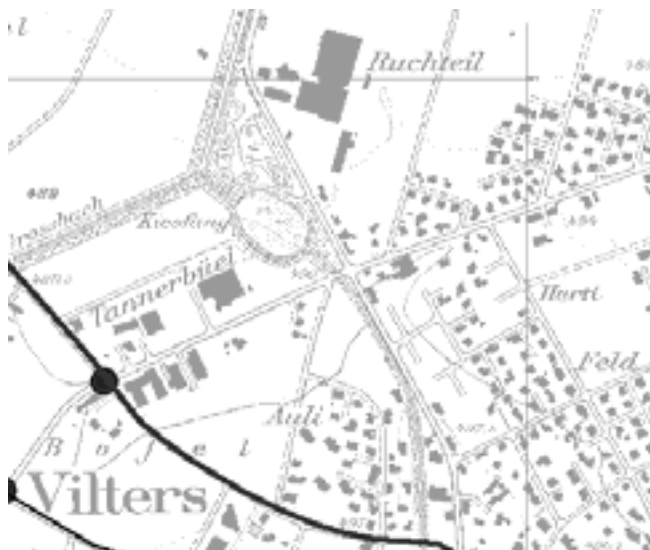
Die Vorbereitungen für die Zusammenführung der drei Zivilstandsämter Churfürsten, Mels und Pizol zum künftigen neuen regionalen Zivilstandsamt Sarganserland sind im Gange. Vorerst gilt es im Rathaus in Wangs den Archivraum mit den erforderlichen Infrastrukturen bereit zu stellen, damit die zahlreichen Bücher und Akten aus früherer Zeit aller sarganserländischen Gemeinden auch in Zukunft an sicherem Ort aufbewahrt werden.

Auch die personellen Vorbereitungen laufen planmässig. Bis Ende 2008 werden die Umstrukturierungsarbeiten abgeschlossen, so dass am 1. Januar 2009 der regionale Betrieb im Rathaus Wangs gestartet werden kann. Ausgenommen ist das Bestattungswesen. Diese Aufgabe verbleibt nach wie vor bei den einzelnen Gemeinden.

Rad- und Wanderwegplan der Gemeinde Vilters-Wangs steht kurz vor dem Erlass

Die Rad- und Wanderwegkarte enthält neben den Netzen der Rad- und Wanderwege von kantonaler und regionaler Bedeutung auch lokale Rad- und Wanderwege sowie Mountainbikestrecken. Sie zeigt zudem, welche Rad- und Wanderwege geplant oder zu sichern sind und ob die Wanderwege einen Naturbelag oder einen Hartbelag aufweisen.

Der Rad- und Wanderwegplan dient als Grundlage für die Ausrichtung von Staatsbeiträgen, die an Bauvorhaben für diese Zwecke geltend gemacht werden können.



Strassenbauprojekt Trottoir Schiggstrasse und Aufhebung Plättliweg genehmigt

An der Schiggstrasse auf dem Teilstück Plättlistrasse bis Stampfstudenweg ist zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ein neues Trottoir geplant. Das Baudepartement des Kantons St. Gallen genehmigte am 9. Juni 2008 den Teilstrassenplan „Neubau Trottoir Schiggstrasse, Wangs, Teilstück, Plättlistrasse bis Stampfstudenweg“. Der Gemeindeerlass ist rechtskräftig geworden und kann jederzeit bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Das Vorhaben wird in den Jahren 2008 bis 2010 etappenweise ausgeführt. Auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens kann verzichtet werden; die Kosten für den Bau gehen zu Lasten der Gemeinde.

Plättliweg wurde aufgehoben

Mit gleichem Datum ist auch die Aufhebung des Plättliweges in Kraft getreten, die in direktem Zusammenhang mit dem Trottoir-Bauvorhaben steht.

Heidiland Tourismus AG

Die Ferienregion Heidiland befindet sich seit 2007 in einem Reorganisationsprozess. Eine Destinationsanalyse im Auftrag des Kantons St. Gallen hat ergeben, dass im Heidiland ein noch grösseres, unausgeschöpftes Potential liegt. In der ganzen Region ist heute eine touristische Aufbruchstimmung spürbar (Bau Resort Walensee, Umbau Grand Hotels Bad Ragaz, Prodkamm-Sesselbahn, Neubau Pizolbahn, Heidi Musical etc.). Dieser Aufwind soll nun genutzt werden.

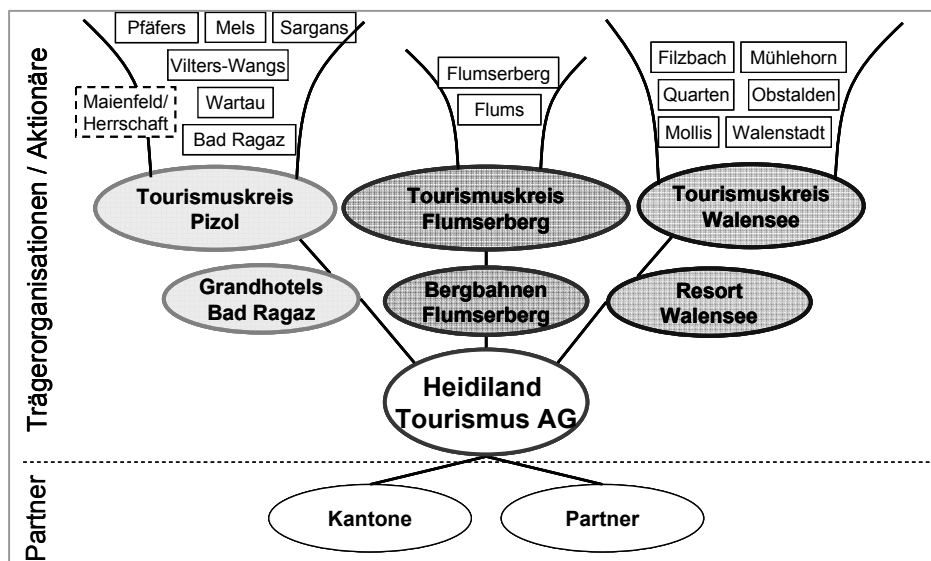
Als Lösung ist die Gründung der Heidiland Tourismus AG erfolgt. Sie bildet die Dachorganisation und basiert auf einem Dreikreis-Modell. Vilters-Wangs befindet sich im Tourismuskreis Pizol.

Die Heidiland Tourismus AG kann für einzelne Leistungsträger in der Ferienregion Marketingaufgaben in einem Agenturverhältnis ausführen.

Die Finanzierung der Heidiland Tourismus AG wird wie folgt sichergestellt:

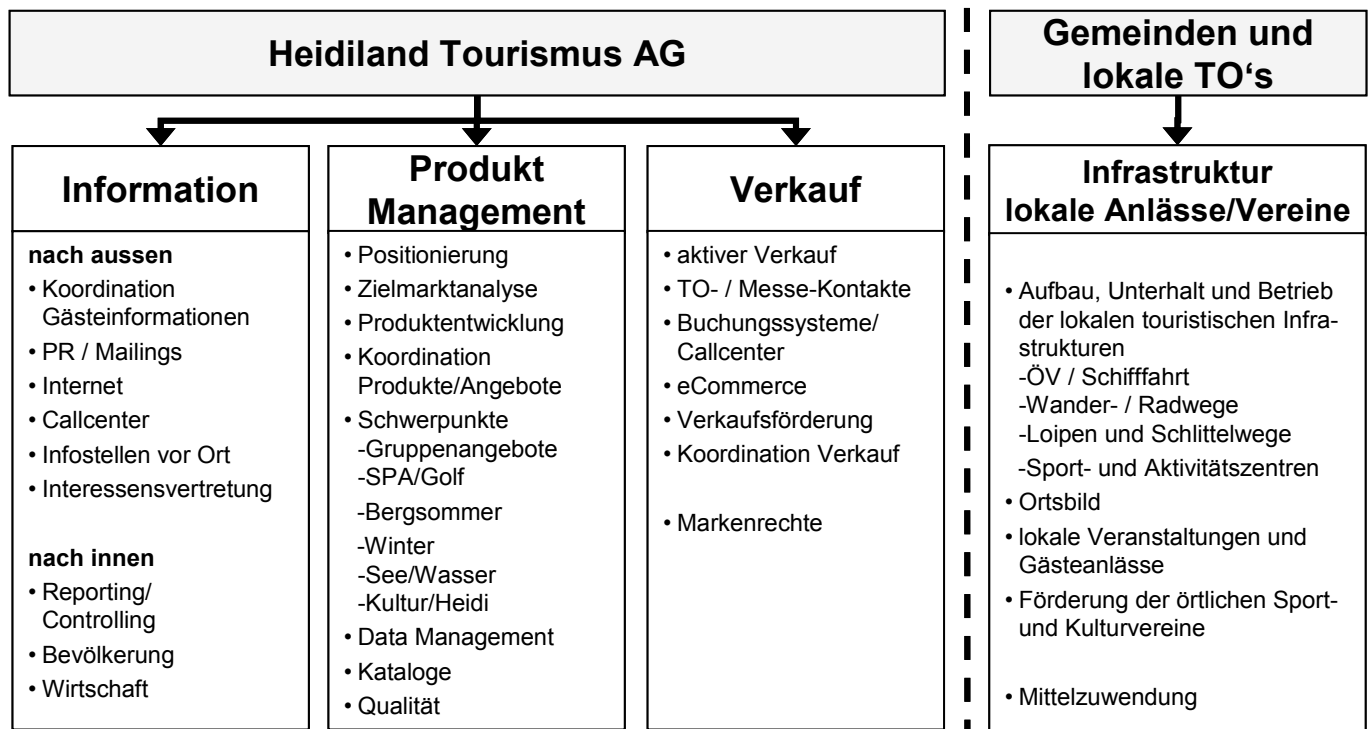
- Die Beiträge der politischen Gemeinde bleiben gleich wie beim Tourismusverband Sarganserland-Walensee.
- 90 % der Kurtaxen-Einnahmen liefern die Verkehrsvereine an die neue Heidiland Tourismus AG ab; diese übernimmt dafür von den Verkehrsvereinen gewisse Aufgaben (z. B. Verkehrsvereinsbüro und später Einzug der Kurtaxen).
- 10 % der Kurtaxen und die bisherigen Beiträge der Gemeinden verbleiben bei den Verkehrsvereinen.

Der Gemeinderat trägt die neuen Strukturen der Ferienregion Heidiland mit. Die Politische Gemeinde Vilters-Wangs ist deshalb dem Verein Tourismuskreis Pizol beigetreten.



Dreikreis-Modell

Die Heidiland Tourismus AG gründet auf dem Dreikreis-Modell



Wer ist für was verantwortlich?

Die Aufgaben im Tourismus sollen - wie in der obigen Grafik dargestellt - strukturiert werden.

Wildruhezone Vilterser Alp

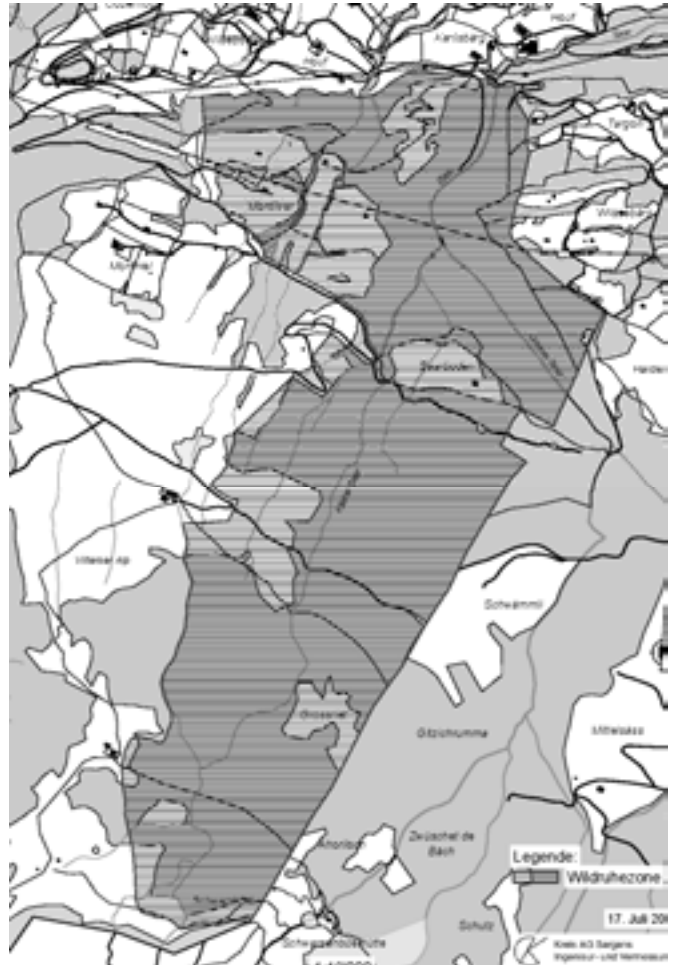
In der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten haben wir Sie darauf hingewiesen, dass die Vorprüfung zur Schaffung einer Wildruhezone am Vilterser Berg bei den kantonalen Stellen hängig ist. Der Gemeinderat hat sich dafür eingesetzt, dass eine Nutzung des Gebietes im heutigen Umfang weiterhin möglich bleibt.

Das Vorprüfungsergebnis liegt zwischenzeitlich vor. Die offenen Punkte konnten mit dem Kanton geklärt werden. Derzeit läuft die Vernehmlassung bei den direkt Betroffenen. Der Gemeinderat rechnet damit, dass die öffentliche Auflage im Oktober 2008 stattfinden kann.



Auerhuhn

Die Wildruhezone bezweckt den Schutz des Auer- und Birkhuhn-vorkommens im Winter



Folgezertifizierung der St. Galler Wälder 2008-2013 in der Gemeinde Vilters-Wangs



In den vergangenen Jahren konnte der St. Galler Wald flächendeckend zertifiziert werden. 95 % der St. Galler Waldfläche, darunter auch jene in der Gemeinde Vilters-Wangs, liessen sich für die Dauer von 5 Jahren bis 2008 nach den FSC- und Q-Label Kriterien zertifizieren. Dabei haben die politischen Gemeinden wesentlich zum Erfolg beigetragen, indem sie die Zertifizierung des Kleinwaldes in ihren Gemeinden koordinierten, die Interessenvertretung aller ihrer Kleinprivatwaldeigentümer in der Gemeinde übernahmen und die diesbezüglichen Kosten trugen. Nun steht die Folgezertifizierung für die Jahre 2008 bis 2013 an. Wiederum zeichnet sich der Waldwirtschaftsverband SG+FL in enger Zusammenarbeit mit dem Forstdienst dafür

verantwortlich. Die Nachfrage nach zertifiziertem Holz steigt stetig und der Marktzugang wird mit dem Zertifikat erheblich erleichtert. Der Gemeinderat hat auf Antrag des Waldwirtschaftsverbandes SG+FL beschlossen, die Folgezertifizierung für die Jahre 2008-2013 zu unterstützen. Damit wird sichergestellt, dass die Kleinwaldeigentümer in Vilters-Wangs mit ihrem Holz und den anderen Waldprodukten weiterhin ungehinderten Marktzugang haben. Die Waldzertifizierung erbringt den Nachweis, dass die Waldpflege und Waldbewirtschaftung in der Gemeinde Vilters-Wangs im umfassenden Sinn nachhaltig, umwelt- und sozialgerecht ausgeführt werden.

Rauchverbot



Nach Inkrafttreten des IX. Nachtrages zum Gesundheitsgesetz ist das Rauchen in allgemein zugänglichen, geschlossenen Räumen ab 1. Oktober 2008 verboten.

Zu den geschlossenen, allgemein zugänglichen Räumen zählen insbesondere

- Gebäude der öffentlichen Verwaltung
- Heime
- Bildungseinrichtungen
- Theater
- Sportstätten
- Gaststätten
- Geschäfte und Einkaufszentren

Geraucht werden darf in diesen Gebäuden ausschliesslich in so genannten Rauchzimmern, welche von den übrigen, rauchfreien Räumen der Gebäude getrennt als solche gekennzeichnet sind oder im Freien.

In gastgewerblichen Betrieben sind Rauchzimmer auf höchstens einem Drittel der ständig geöffneten Schankfläche in geschlossenen Räumen zulässig. Gastgewerbliche Betriebe können mit Bewilligung der politischen Gemeinde in Ausnahmefällen als Raucherbetriebe geführt werden. Die Bewilligung wird erteilt, wenn die Betreiberin oder der Betreiber den Nachweis erbringt, dass eine Trennung von Raucher- und Nichtraucherräumen nicht möglich oder unzumutbar ist.

Der Gemeinderat hat die Gastwirtschaftsbetriebe über die neuen Vorschriften im vergangenen Juli informiert. Er entscheidet im September gesamthaft über die hängigen Gesuche zur Führung als Raucherbetrieb.

Konstituierung 2009 - 2012

Am 31. Dezember 2008 geht die Amtsdauer 2005 - 2008 zu Ende.

AmtsInhaberInnen, welche eine Wiederwahl für die neue Amtsdauer 2009 - 2012 ablehnen, werden gebeten, ihre Rücktrittserklärung bis **12. September 2008** dem Gemeinderat einzureichen.

Erneuerungswahlen

Am 28. September 2008 finden die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden statt. Innerhalb der gesetzten Frist (4. Juli 2008) sind der Gemeinderatskanzlei verschiedene Wahlvorschläge eingereicht worden.

Die Namen der zur Wahl Vorgeschlagenen werden auf dem amtlichen Stimmzettel vordruckt. Es dürfen keine nichtamtlichen Stimmzettel ausgegeben werden. Für die Vilterser-Wangser Gemeindebehörden sind folgende gültigen Wahlvorschläge eingereicht worden:

Gemeindepräsidium

- Lenherr Bernhard, Vilters, Gemeindepräsident, parteilos (bisher)

Gemeinderat

- Kühne Ernst, Vilters, Vermessungstechniker FA, parteilos (bisher)
- Ritter-Nigg Bernadette, Wangs, Budgetberaterin, CVP (neu)
- Kalberer Daniel, Wangs, Meisterlandwirt, CVP (neu)
- Walser Georgy Yvonne, Vilters, Kauffrau, FDP (neu)
- Schnider Simon, Wangs, Maler, parteilos (neu)
- Good Peter-Paul, Wangs, Landwirt, SVP (neu)
- Bigger Gustav, Vilters, Meisterlandwirt, SVP (neu)

Die für die neue Amtsdauer wieder zu besetzenden Ämter werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Anmeldungen sind bis zum **30. September 2008** an den Gemeinderat Vilters-Wangs zu richten. Die bisherigen, nicht zurücktretenden StelleninhaberInnen, gelten als angemeldet.

Schulratspräsidium

- Birri, Kurth, Vilters, stellv. Direktor, bisher Schulratspräsident Schulgemeinde Vilters-Wangs, CVP (neu)

Schulrat

- Gruber Schlumpf Brigitta, Vilters, Familienfrau / Kauffrau, SP (bisher)
- Rosenbaum Barbara, Wangs, Familienfrau / Kaufrau, SP (neu)
- Vils-Britt Andrea, Vilters, Familienfrau / Hochbauzeichnerin, CVP (neu)
- Müller-Gantenbein Silvia, Vilters, Kfm. Angest. / Hausfrau, SVP (neu)

Geschäftsprüfungskommission

- Reifler Werner, Vilters, SBB Angestellter, SP (bisher)
- Marquart Georges, Wangs, El. Ing. ETH, CVP (bisher)
- Beeler Vinzenz, Vilters, Verkaufsleiter, CVP (bisher)
- Stäbler Marcel, Vilters, Werkhofleiter, FDP (bisher)
- Meier Roland, Vilters, Kant. Steuerkommissär, SVP (bisher)



Nächste Volksabstimmung

Am Sonntag, 28. September 2008, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, findet die nächste Abstimmung über folgende Vorlagen statt:

Kantonale Volksabstimmung

- Fachhochschulzentrum Bahnhof Nord in St.Gallen
- III. Nachtrag zum Steuergesetz

Kommunale Wahlen

- Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2009/2012. *Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 30. Oktober 2008 statt. Wahlvorschläge sind in diesem Fall bis am 3. Oktober 2008, 16.00 Uhr, der Gemeinderatskanzlei einzureichen.*

Das Kreuz mit den Kreuzen

Neu gibt es keine nichtamtlichen Stimmzettel mehr. Dass heisst, alle offiziell zur Wahl vorgeschlagenen Personen werden auf ein und demselben Stimmzettel aufgelistet und können dort angekreuzt werden. Achtung: Das bedeutet aber nicht, dass keine Personen gewählt werden dürfen, die nicht auf dem vorgedruckten Stimmzettel stehen. Grundsätzlich sind nämlich aufgrund der gesetzlichen Vorschriften alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger für ein öffentliches Amt wählbar.

Beachten Sie bitte folgende Regeln:

- Kreuzen Sie die gewünschten Personen auf dem Stimmzettel an:
- Die maximal erlaubte Anzahl Kreuze ist auf dem Stimmzettel angegeben. Wenn mehr Namen angekreuzt sind, ist der ganze Stimmzettel ungültig!
- Wenn kein Name angekreuzt ist, gilt der Stimmzettel als leer.
- Nur angekreuzte Namen erhalten eine Stimme.
- Kumulieren ist nicht erlaubt. Jeder Name darf nur einmal aufgeführt sein.
- Auf den leeren Linien können andere wählbare Personen handschriftlich aufgeführt werden. Sie sind ebenfalls anzukreuzen. Nebst Name und Vorname sind weitere Präzisierungen (z.B. Beruf, Wohnadresse) anzugeben, die eine Verwechslung ausschliessen.

Zusätzliche Informationen zum Stimmzettel:

- Es gibt nur einen einzigen Stimmzettel je Wahl.
- Die vorgedruckten Namen stammen von den gültig eingereichten Wahlvorschlägen. Unterhalb der vorgedruckten Namen stehen gleich viele leere Zeilen wie Personen zu wählen sind.

Die entsprechenden Erläuterungen und das Stimmmaterial werden rechtzeitig zugestellt. Zusätzliche Informationen der Behörden des Kantons finden Sie zudem auf der folgenden Homepage:
<http://abstimmungen.sg.ch>.

Die Abstimmungs- und Wahlergebnisse werden am Sonntagnachmittag im Internet unter www.vilterswangs.ch und bei den Anschlagstellen Vilters (bei der Post) und Wangs (beim Rathaus) veröffentlicht.

- Links vor den Namen und den leeren Zeilen steht je ein Kästchen zum Ankreuzen. Die gewünschten Personen sind anzukreuzen. Dies gilt auch für Namen, die Sie selber auf die leeren Zeilen schreiben. Nur angekreuzte Namen erhalten eine Stimme! Angekreuzte und gleichzeitig gestrichene Namen erhalten keine Stimme.
- Die Zahlen vor den vorgedruckten Namen erleichtern dem Stimmbüro die Arbeit. Für die Stimmenenden haben sie keine Bedeutung.

Bei brieflicher Stimmabgabe bitte beachten:

- Wenn Sie Ihre Stimme brieflich abgeben, kontrollieren Sie bitte, ob Sie den Stimmausweis unterschrieben haben. Ohne Unterschrift ist die briefliche Stimmabgabe ungültig.
- Legen Sie die Stimmzettel in ein Kuvert (blaues Stimmküvert) und dieses zusammen mit dem Stimmausweis in das Fensterkuvert (Zustellkuvert).
- Übergeben Sie das Zustellkuvert frühzeitig der Post, damit es rechtzeitig bis zum Urnenschluss am Wahlsonntag bei der Gemeinde eintrifft. Sie können das Zustellkuvert auch in den offiziellen Briefkasten der Gemeinde werfen.

Erfolgreicher Lehrabschluss

Belinda Scherrer, Wangs, und Alessia Föllmi, Vilters, haben ihre dreijährige kaufmännische Lehre in der Gemeindeverwaltung Vilters-Wangs erfolgreich abgeschlossen.

Anlässlich der Diplomfeier durften die Lernenden den eidgenössischen Fähigkeitsausweis als „Kaufrfrau“ in Empfang nehmen.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung gratulieren Belinda und Alessia herzlich zu ihrem Berufserfolg und wünschen ihnen für die berufliche und persönliche Zukunft viel Erfolg und alles Gute.



Neue Lernende 2008

Claudia Vogel, Wangs, und Anja Pfiffner, Vilters, haben am 4. August 2008 ihre Lehre als Kaufrfrau bei der Vilterser-Wangser Gemeindeverwaltung gestartet. Insgesamt bildet die Verwaltung sechs Lehrlinge aus.



Lehre bei der Gemeinde - deine Chance!

Freude an Büroarbeit und am Kontakt mit Menschen? Interesse am Staatswesen und einer anspruchsvollen Grundausbildung in einem Dienstleistungsbetrieb?

Die Gemeindeverwaltung Vilters-Wangs bietet Sekundarschülern ab August 2009 zwei abwechslungsreiche Lehrstellen als Kaufrfrau/Kaufmann (E- und M-Profil) an. Die Lernenden wechseln innerhalb der Verwaltung periodisch die Abteilung und erhalten so Einblick in die verschiedenen Aufgabenbereiche einer Gemeindeverwaltung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto und Kopien der Sekundarschulzeugnisse nimmt der Gemeinderat Vilters-Wangs, Rathaus, 7323 Wangs, bis am 10. September 2008 gerne entgegen. Das Mitsenden eines Multichecktests und/oder Stellwerktests ist erwünscht.

Weitere Auskünfte

Gemeinderatskanzlei Vilters-Wangs, Rathaus, 7323 Wangs, Telefon 081 725 37 23 oder E-Mail patrik.schlegel@vilters-wangs.ch

Stipendien: Paula-Rüf-Stiftung

Die Paula-Rüf-Stiftung mit Sitz in Flums fördert die höhere bzw. weiterführende Berufsausbildung von wenig bemittelten, aber begabten und charakterlich geeigneten Destinatären, die im Sarganserland aufgewachsen oder dort wohnhaft sind und die bereits eine Berufs- oder Schulausbildung mit einem Lehrabschluss, einem Diplommittelschulabschluss, einer Maturität oder einem ähnlichen Abschluss beendet haben. Zweitausbildungen werden grundsätzlich nicht unterstützt; die Alterslimite liegt bei 35 Jahren.

Gemäss Mitteilung des Stiftungsrates wurden in dem am 30. Juni 2008 abgeschlossenen Betriebsjahr Stipendien an insgesamt 81 Studierende ausgerichtet:

Bewerber/-innen, welche obige Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen, Gesuchsformulare beim Sekretariat: Edwin Buchli, Kiesfangstrasse 4, 7324 Vilters, schriftlich, telefonisch (081 723 77 00) oder per Mail paularuefstiftung@bluewin.ch anzufordern und zusammen mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens Ende Dezember 2008 einzureichen.

Gemeinde	Anzahl	Betrag in CHF
Bad Ragaz	10	42'000
Flums	10	45'000
Mels	18	84'000
Quarten	5	26'000
Pfäfers	3	16'000
Sargans	14	54'000
Walenstadt	9	40'500
Vilters-Wangs	12	43'000
Total	81	350'500

Ausgerichtete Stipendien im letzten Betriebsjahr

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Wir gratulieren den glücklichen Eltern herzlich zu ihrem Nachwuchs und wünschen ihnen viel Freude mit ihren Sprösslingen.

08.04.2008	Caniglia, Robin, Sohn des Caniglia, Salvatore und der Caniglia geb. Tinner, Sigrid, wohnhaft in Vilters, Palmerisstr. 22
22.04.2008	Vesti, Luis, Sohn des Vesti, Reto und der Vesti geb. Beeler, Prisca, wohnhaft in Wangs, Rosenhaldenstr. 5
24.04.2008	Schlegel, Mael, Sohn des Schlegel, Franz und der Schwörer Schlegel geb. Schwörer, Armanda, wohnhaft in Vilters, Feldeggweg 4
13.05.2008	Vils, Julian, Sohn des Vils, Raphael und der Vils geb. Fuchs, Maria, wohnhaft in Vilters, Sarganserstr. 41
17.05.2008	Jud, Noah, Sohn des Jud, Pascal und der Jud geb. Fäh, Anja, wohnhaft in Wangs, Buntergertstr. 48
05.06.2008	Nef, Domenik, Sohn des Nef, Steve und der Nef geb. Inauen, Erika, wohnhaft in Vilters, Galtschinisweg 27
08.06.2008	Hofstetter, Luca, Sohn des Frei, René und der Hofstetter, Nicole, wohnhaft in Wangs, Gartenweg 2
23.06.2008	Eberle, Tina, Tochter des Meier, Silvio und der Eberle geb. Meerkämper, Barbara, wohnhaft in Wangs, Schulhausstr. 8

Trauungen

Den Neuvermählten wünschen wir alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

25.04.2008	Hidber, Philipp, wohnhaft in Wangs, Brüelstr. 44 und Mullis, Tamara, wohnhaft in Wangs, Brüelstr. 44
25.04.2008	Xhuka, Bekim, wohnhaft in Serbien und Musliu, Valentina, wohnhaft in Wangs, Dorfstr. 60
09.05.2008	Lampert, Arwin, wohnhaft in Vilters, Ringstr. 26 und Lutz, Elisabeth, wohnhaft in Vilters, Ringstr. 26
30.05.2008	Neyer, Roman, wohnhaft in Wangs, Garzilbrüelstr. 18 und Schumacher, Kerstin, wohnhaft in Wangs, Garzilbrüelstr. 18
30.05.2008	Kohler, Patrick, wohnhaft in Dornbirn und Kohler, Manuela, wohnhaft in Vilters, Feldweg 12
06.06.2008	Good, Michael, wohnhaft in Wangs, Winkelstr. 1 und Joos, Nadine, wohnhaft in Balzers
13.06.2008	Rupp, Andreas, wohnhaft in Vilters, Sarganserstr. 20 und Willi, Claudia, wohnhaft in Vilters, Sarganserstr. 20
27.06.2008	Schanzer, Christian, wohnhaft in Wangs, Dorfstr. 25 und Sonderegger, Denise, wohnhaft in Wangs, Dorfstr. 25
27.06.2008	Tschirren, Marco, wohnhaft in Meiringen und Dünnenberger, Janine, wohnhaft in Vilters, Quadrellastr. 22

Todesfälle

Den Angehörigen unserer verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

08.04.2008	Grünenfelder-Schnider Regina, wohnhaft gewesen in Wangs, Schiggstr. 39
13.04.2008	Vils-Thuli Willy, wohnhaft gewesen in Wangs, Haus am Bach, Schiggstr. 34
03.05.2008	Baumgartner-Benz Anton, wohnhaft gewesen in Wangs, Haus am Bach, Schiggstr. 34
07.05.2008	Zimmermann-Braun Erika, wohnhaft gewesen in Vilters, Dorfstrasse 7
03.06.2008	Casanova-Brehm Margrit, wohnhaft gewesen in Vilters, Sarganserstr. 13
07.06.2008	Kalberer-Freuler Fidel, wohnhaft gewesen in Wangs, Dorfstr. 44
12.06.2008	Zimmermann-Sonderegger Maria, wohnhaft gewesen in Vilters, Grofsweg 2
30.06.2008	Wyss-Zimmermann Franz, wohnhaft gewesen in Vilters, Floraweg 8

Die Veröffentlichung erfolgt gestützt auf Art. 11 der kantonalen Zivilstandsverordnung. Die Liste ist nicht vollständig, da einige Personen eine Veröffentlichung nicht wünschen.

Handänderungen

- Erbgemeinschaft Roth-Bigger Otto, Vilters, an Gebert-Roth Liselotte und Bleisch-Roth Monika, beide Vilters, zu je 1/2 ME, ab Nr. 4259, Galtschinnis, Vilters, an Nr. 4718: 303 m2 Gartenanlagen, EV 18.10.2004
- Grünenfelder Martin, Wangs, an Good Peter Paul, Wangs, Nr. 1135, Mummertii, Wangs, 2 Bergställe, 21'519 m2 Acker, Wiese, Wald geschlossen, Gebäude, EV 25.03.1994
- Erbgemeinschaft Schumacher-Willi Meta, Zürich, an Schumacher-Meli Josef, Wangs, Nr. 602, Feerbach, Wangs, 1'415 m2 Acker, Wiese, EV 05.12.2003, 03.01.2007
- Erbgemeinschaft Schumacher-Willi Meta, Zürich, an Schnider Fides, Vilters, Nr. 4302, Baltschanna, Vilters, 1'976 m2 Acker, Wiese, EV 05.12.2003, 03.01.2007
- Kalberer-Locher Felix, Bad Ragaz, ME zu 1/2, an Kalberer Daniel, Heiligkreuz, und Kalberer Andreas, Sargans, zu je 1/4 ME an Nr. D10006, Burst, Wangs, Baurecht für Ferienhaus, EV 13.12.1968
- Raiffeisenbank Wangs Genossenschaft, Wangs, an Raiffeisenbank Mels Genossenschaft, Mels, Nr. S8176, Dorfstr. 26, Wangs, StWE-WQ 240/1000 (Bankräumlichkeiten), Nr. S8177, Hinterdorfstr. 2, Wangs, StWE-WQ 58/1000 (3 1/2-Zimmerwohnung) und Nr. S8178, Hinterdorfstr. 2, Wangs, StWE-WQ 42/1000 (2 1/2-Zimmerwohnung), EV 10.02.1992
- Kalberer-Kalberer Josef, Wangs, an Jappert-Kalberer Susanne, Volketswil, und Kalberer Christoph, Wangs, zu je 1/2 ME an Nr. 4942, Brüel, Wangs, 1'495 m2 Acker, Wiese, Strasse, Weg, EV 30.12.1987
- Kalberer-Kalberer Josef, Wangs, an Kalberer Christoph, Wangs, Nr. 1015, Underbärg, Wangs, Bergstall mit Wohnteil, 23'348 m2 Acker, Wiese, Wald geschlossen, fließendes Gewässer, Gebäude, EV 18.06.1981, 25.05.1983
- Nitharamaveeralingam Peranandaruban und Peranandaruban Reginmary, beide Vilters, ME zu je 1/2, an Asan-Sali Mersad und Emine, beide Sargans, zu je 1/2 ME an Nr. S8003, Galtschinnisweg 11, Vilters, StWE-WQ 166/1000 (5-Zimmerwohnung), EV 05.08.2004
- Kanton St. Gallen, St. Gallen, an Schweizerische Eidgenossenschaft, Bern, Nr. 4623, Baschär, Vilters, 25'704 m2 Strasse, Weg, Übrige humusiert, EV 03.09.1970
- Kalberer-Schnider Anton, Wangs, an Kalberer Werner, Wangs, Nr. 1459, Wise, Wangs, Wohnhaus, 615 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Flächen, Gebäude, EV 15.12.1970
- Grünenfelder Werner, St. Gallen (GE, Erbe der Erbgemeinschaft Grünenfelder Christian), an Affentranger Elisabeth, Seewen (Erbin der Erbgemeinschaft Grünenfelder Christian), GE-Anteil an Nr. 352, Letzi, Wangs, 742 m2 Acker, Wiese, EV 15.07.1973, 25.05.1983, 08.11.2001
- Erbgemeinschaft Guntli-Mark Anna Lisa, Vilters, ME zu 1/2, an Guntli-Mark Armin, Vilters, 1/2 ME an Nr. 4444, Quadrella, Vilters, Wohnhaus, 470 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Flächen, Gebäude, EV 21.05.1992
- Grünenfelder-Guntli Arthur, Vilters, an Grünenfelder Monika, Lenzerheide, 1/10 ME an Nr. 1200, Buechholz, Vilters, Wohnhaus, Scheune, 7'475 m2 Acker, Wiese, Gartenanlagen, Strasse, Weg, Wald geschlossen, fließendes Gewässer, Gebäude, EV 07.11.2006

- Kalberer Beat, Wangs, an Spiess-Steffen Evelyn, Malans SG, Nr. S8390, Hintergasse 15, Wangs, StWE-WQ 372/1000 (51/2-Zimmerwohnung) und Nr. S8391, Hintergasse 15, Wangs, StWE-WQ 15/1000 (Garage), EV 31.01.2005, 27.04.2007
- Frank-Watzlawczik Charlotte, Küssnacht am Rigi, an Frank Hannes, D-Detmold, Nr. 4060, Schulhausstr. 16/Brüel, Wangs, Mehrfamilienhaus, 662 m2 Gartenanlagen, übrige befestigte Fläche, Gebäude und Nr. 4061, Gutstr. 1/Brüel, Wangs, Mehrfamilienhaus, 705 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Flächen, Gebäude, EV 01.12.1971
- Frank Hannes, D-Detmold, an von Nayhauss-Frank Anette, D-Berlin, zu 2/5 ME, Sieker-Frank Claudia, D-Langenfeld, zu 2/5 ME, Nitschke-Frank Christiane, D-Detmold, zu 1/5 ME, an Nr. 4060, Schulhausstr. 16/Brüel, Wangs, Mehrfamilienhaus, 662 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Fläche, Gebäude und Nr. 4061, Gutstr. 1/Brüel, Wangs, Mehrfamilienhaus, 705 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Flächen, Gebäude, EV 02.06.2008
- Erbgemeinschaft Meli Johann, Wangs, an Baugesellschaft Garzil Wangs: 1. Architektur- und Planungsbüro Daniel Ackermann AG, Mels, 2. Hobi-Wyss Rudolf, Heiligkreuz, 3. Hobi-Wyss Klara, Heiligkreuz (einfache Gesellschaft, GE), Nr. 608, Garzil, Wangs, 4'241 m2 Acker, Wiese, EV 21.11.1936, 22.10.1987, 26.04.1989, 03.02.1995, 24.04.1996, 24.12.1997, 03.12.1998
- Koch-Gehring Karl und Astrid, beide Wangs, ME zu je 1/2, an Jud-Fäh Pascal und Anja, beide Wangs, zu je 1/2 ME an Nr. 524, Garsellis, Wangs, Wohnhaus, 193 m2 Gartenanlagen, Übrige befestigte Flächen, Gebäude, sowie 2/10 ME an Nr. 531 (463 m2 Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen), EV 04.04.1990
- Künzle-Kalberer Erika, Kilchberg, an Straub-Eckhardt Imanuel, Wangs, Nr. 611, Garsellis, Wangs, 1'616 m2 Acker, Wiese, fliessendes Gewässer, EV 22.03.1988, 26.04.1989
- Gantenbein-Kobelt Erika, Wangs, an Roth-Schlegel Karl, Vilters, Nr. 1337, Schöbühl, Wangs, Wohnhaus, Gartenhaus, 1'512 m2 Gartenanlagen, Gebäude und Nr. 1482, Schöbühl, Wangs, 5'209 m2 Acker, Wiese, Wald geschlossen, fliessendes Gewässer, EV 10.10.1990
- Lott-Tessenyi Oskar und Györgyike, beide Wangs, ME zu je 1/2, an Frei Hansjörg, Bonaduz, Nr. 1547, Barguffa, Wangs, Wohnhaus, 765 m2 Gartenanlagen, fliessendes Gewässer, Gebäude, EV 02.02.1982
- Hollinger-Hug Rita, Mels, an Nägele-Thalmann Urs und Anita, beide Jonschwil, zu je 1/2 ME an Nr. 1420, Furt, Wangs, Ferienhaus, 503 m2 Gartenanlagen, Gebäude, EV 03.02.1975, 04.02.1981
- Schneider-Arthaber Bertrand, Wangs, an Schneider-Wolf Thomas, Wangs, Nr. 306, Rüti, Wangs, Wohnhaus, 698 m2 Gartenanlagen, Gebäude, EV 07.10.1963, 01.05.1997
- Vital Johann, Wangs, an Cramer Kurath Ada, Flums, Nr. 523, Garsellis, Wangs, Wohnhaus, 283 m2 Gartenanlagen, Strasse, Weg, Gebäude und Nr. 525, Garsellis, Wangs, Garage, 41 m2 übrige befestigte Flächen, Gebäude sowie 2/10 ME an Nr. 531 (463 m2 Strasse, Weg, Übrige befestigte Flächen), EV 24.06.1997

(Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gemäss Art. 970a ZGB und Art. 133^{bis} EVzZGB)

Abkürzungen

EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
ME	= Miteigentum
Nr.	= Grundstücknummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote

Informationen für Stellungspflichtige

Bundesverwaltung admin.ch

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport



Schweizer Armee

Stellungspflichtige finden im Internet unter www.armee.ch (Rubrik Armee – Stellungspflichtige) wichtige Informationen zu diversen Fachbereichen. Selbstverständlich steht auch die Sektionschefin, Tel. 081 725 37 27, E-Mail stefanie.thoma@vilters-wangs.ch jederzeit für Auskünfte zur Verfügung.

Baubewilligungen April 2008 bis Juni 2008

<i>Bauherrschaft</i>	<i>Bauvorhaben</i>	<i>Standort</i>	<i>*</i>
Schnider Simon Tannerbrüelstrasse 2 7323 Wangs	Neubau Autounterstand	Parzelle Nr. 5043, Tannerbrüelstrasse 2, Wangs	MV
Wachter Kurt Neuwangserstrasse 40 7323 Wangs	Fassadensanierung und Umnutzung Zimmer in Nailstudio	Parzelle Nr. 106, Neuwangserstrasse 40, Wangs	MV
Arthaber Franz Rüti-Leumstrasse 9 7323 Wangs	Installation Solarzellen auf Dach von Wohnhaus Nr. 2595	Parzelle Nr. 777, Rüti-Leumstrasse 9, Wangs	MV
Bürge Reto und Nef Daniela Galtschinisweg 41 7324 Vilters	Neubau Einfamilienhaus mit Carport	Parzelle Nr. 1087, Unterdorfstrasse 8, Vilters	OV
Lutz Anna Elisabeth Dorfstrasse 76 7323 Wangs	Abbruch Gebäude Nr. 975 und Neubau Einfamilienhaus mit Neuerstellung Zufahrt und Parkplätze	Parzelle Nr. 338, Dorfstrasse 74, Wangs	OV
StWE-Gemeinschaft „Sägereiweg 4, Wangs“	Neubau Gerätehaus und Neubau Velounterstand	Parzelle Nr. 142, Sägereiweg 4, Wangs	MV
Saviane Rita Lindenweg 14 7324 Vilters	Neubau Pergola mit Holzkochherd und Grill (Baute bereits bestehend)	Parzelle Nr. 3856, Lindenweg 14, Vilters	OV
Primera AG Grabenstrasse 2 9470 Werdenberg	Neubau Teilüberdachung Terrasse und Hotelzugang Parkhotel	Parzelle Nr. 4490, Bahnhofstrasse 31, Wangs	OV
Bigger Elmar Rheinaustrasse 32 7324 Vilters	Neubau Glashaus für Gartenbaubetrieb	Parzelle Nr. 4675, Rheinaustrasse 32, Vilters	OV
Baugesellschaft Garzil c/o Architektur- und Planungsbüro Daniel Ackermann AG Bahnhofstrasse 61 8887 Mels	Neubau Terrassenhäuser	Parzelle Nr. 608, Melserstrasse 15, Wangs	OV
Bernhardsgrütter Roger und Yvonne Bahnhofstrasse 17a 7320 Sargans	Neubau Einfamilienhaus	Parzelle Nr. 5124, Alvierstrasse 28, Vilters	OV
Marquart Georg Barnüelstrasse 15 7323 Wangs	Abbruch best. Gebäude Nr. 748 auf Parzelle Nr. 845 und Neubau Einfamilienhaus auf Parzelle Nr. 835	Parzellen Nrn. 845 und 835, Barnüelstrasse 14, Wangs	OV
Dünnenberger Mirjam Quadrellastrasse 22 7324 Vilters	Fenstervergrösserung im Erdgeschoss, Südostfassade best. Gebäude Nr. 2189	Parzelle Nr. 4446, Quadrellastrasse 22, Vilters	MV
Föllmi Marcel und Marisa Sägereiweg 9 7323 Wangs	Erweiterung best. Terrasse und Anbau Garage an best. Gebäude Nr. 2203	Parzelle Nr. 130, Sägereiweg 9, Wangs	OV
Kalberer Theodor Flurweg 9 7323 Wangs	Einbau Sonnenkollektoren auf Dachsüdseite von Wohnhaus Nr. 2333	Parzelle Nr. 4267, Flurweg 9, Wangs	MV
Baugesellschaft Garzil c/o Architektur- und Planungsbüro Daniel Ackermann AG Bahnhofstrasse 61 8887 Mels	Erstellung Baureklametafel	Parzelle Nr. 608, Melserstrasse 15, Wangs	MV
Verkehrsverein Vilters Postfach 4 7324 Vilters	Platz „Ort der Begegnung“	Parzelle-Nr. 402, Sonnenbergstrasse, Vilters	MV

Architekturbüro Schumacher AG Ottostrasse 4 7000 Chur	Anbau Balkon an Südwestfas- sade best. Gebäude Nr. 2416	Parzelle Nr. 80, Dorfstrasse 26, Wangs	VV
Stabi GmbH Härtistrasse 60 7324 Vilters	Anbau Lager an best. Gebäude Nr. 1833, Anbau überdachter Zwischentrakt an best. Gebäu- de Nr. 1713 und neues Lager	Parzelle Nr. 4825, Härtistrasse 60, Vilters	OV
Meier Silvio Schulhausstrasse 8 7323 Wangs	Neubau Einfamilienhaus	Parzelle Nr. 5060, Kapellweg 3B, Wangs	OV
Looser Myrta Zürcherstrasse 11 7320 Sargans	Neubau Mehrfamilienhaus, Projektänderungen: Änderung Parkplatzordnung	Parzelle Nr. 4071, Brüelstrasse 38, Wangs	MV
Hidber Stefan und Sandra Stuchisweg 3 7323 Wangs	Anbau Pergola mit Glasdach an best. Wohnhaus Nr. 2637 und Einbau Holzofen	Parzelle Nr. 823, Stuchisweg 3, Wangs	MV
Walser Werner Gonzenweg 11 7324 Vilters	Fenstervergrösserung Südfas- sade best. Wohnhaus Nr. 2090	Parzelle Nr. 4001, Gonzenweg 11, Vilters	MV
Kalberer Kurt und Christa Quoderaweg 3 7323 Wangs	Neubau Garten- und Geräte- haus	Parzelle Nr. 126, Quoderaweg 3, Wangs	MV
Kalberer Walter und Isabelle Gutstrasse 14 7323 Wangs	Überdachung Gartensitzplatz best. Wohnhaus Nr. 2168	Parzelle Nr. 4859, Gutstrasse 14, Wangs	MV
Wohnbaugenossenschaft Swiss- haus Kronenplatz 14 8953 Dietikon	Neubau Mehrfamilienhaus	Parzellen Nrn. 4991 und 4992, Falknisstrasse 8, Vilters	OV
Straub Werke AG Straubstrasse 13 7323 Wangs	Neuerstellung Propangas- Versorgung	Parzelle Nr. 4075, Straubstrasse 13, Wangs	OV
Dohr Thomas und Corinna Rössliwiese 3 9403 Goldach	Neubau Einfamilienhaus	Parzelle Nr. 591, Haldenstrasse 27, 7323 Wangs	OV
Lampert-Lutz Elisabeth Ringstrasse 26 7324 Vilters	Renovation gedeckter Sitzplatz und Einbau Fenster, best. Ge- bäude Nr. 1393	Parzelle Nr. 4387, Ringstrasse 26, 7324 Vilters	MV
Kaiser-Frei Peter und Zäzilia Sportplatzstrasse 17 9473 Gams	Neubau Berggasthaus Schnee- hus	Parzelle Nr. 40, Furt, 7323 Wangs	OV

* Je nach Voraussetzung und den gesetzlichen Bestimmungen können Baubewilligungen mit folgenden Verfahren erteilt werden:

OV = Ordentliches Verfahren (öffentliche Auflage, Anzeige an Anstösser, Visierpflicht)

VV = Vereinfachtes Verfahren (Anzeige an Anstösser, keine öffentliche Auflage, keine Visierpflicht)

MV = Meldeverfahren (keine öffentliche Auflage, keine Anzeige an Anstösser, keine Visierpflicht)



Am 1. Januar 2009 wird der Strommarkt teilweise geöffnet. Den Grosskunden (mit einem Jahresverbrauch über 100'000 kWh) wird dadurch ermöglicht, den Energielieferanten auf dem freien Markt wählen zu können. Für die kleineren Kunden (Haushalt und Gewerbe) gilt aber die freie Wahl des Energielieferanten noch nicht.

Nachstehend die wichtigsten Meilensteine der Marktöffnung:

- 1. Januar 2008: Inkrafttreten des Stromversorgungsgesetzes (StromVG)
- 1. April 2008: Die Verordnungen zum StromVG werden rechtskräftig
- 31. August 2008: Die Netzbetreiber publizieren ihre Netznutzungspreise
- 31. Oktober 2008: Kündigungstermin für Grosskunden beim bisherigen Stromlieferanten, falls sie den Stromlieferanten wechseln wollen
- 1. Januar 2009: Grosskunden können den Strom vom Anbieter ihrer Wahl beziehen
- 1. Januar 2014: Voraussichtlicher Termin für die vollständige Marktöffnung.

Es kann heute schon prognostiziert werden, dass die Energierechnung ab kommendem Jahr für alle unsere Kunden höher sein wird. Diese Verteuerung ist vor allem auf die zusätzlichen Abgaben an die Organisationen in Zusammenhang mit der Marktöffnung zurückzuführen. Dank den günstigen Einkaufsbedingungen bei unserem Vorlieferanten, den SAK, sowie unserer Eigenproduktion sind wir nach wie vor in der Lage, die Energie unseren Kunden günstig anzubieten.

Die generelle Verteuerung der Energie (Heizöl, Gas, Benzin und Dieselöl usw.) hat ebenfalls einen Einfluss auf den Strompreis. Für die kommenden Jahre ist daher auch bei der Elektrizität mit einem deutlichen Preisanstieg zu rechnen.

Neu werden auf der Energieabrechnung die Energie, die Durchleitung, der Grundpreis, die Abgaben, die Systemdienstleistungen usw. separat aufgeführt. Diese Aufteilung soll dem Kunden eine bessere Kostenübersicht bringen.

Ab 31. August 2008 können die Preise im Internet eingesehen oder heruntergeladen werden. Besuchen Sie dazu unsere Webseite:

<http://www.ev.w.ch> oder www.vilters-wangs.ch

Selbstverständlich sind die detaillierten Preisblätter auch direkt beim Elektrizitätswerk erhältlich.

Für Fragen wenden Sie sich an eine der nachstehenden Adressen:

EW-Verwaltung

Telefon	081 725 37 11
Telefax	081 725 37 38
Mail	Leonhard.Gubser@vilters-wangs.ch

EW-Betriebsleitung

Telefon	081 723 52 95
Telefax	081 723 60 83
Mail	Peter.Schumacher@vilters-wangs.ch

Christian.Tinner@vilters-wangs.ch

*Wir sind für Sie da - Elektrizitätswerk Vilters-Wangs:
Ihr zuverlässiger Partner rund um die Uhr!*

Feuerwehr Pizol

Was macht die Feuerwehr eigentlich? Brandbekämpfung denkt sich jeder. Dies ist jedoch nicht unser einziges Aufgabengebiet. Wir sind auch für andere Schadenfälle wie ausgelaufenes Öl, Hochwasser, Personen- und Tierrettungen usw. der richtige Ansprechpartner.

Unser Einsatzgebiet umfasst die Gemeinden Mels, Sargans und Vilters-Wangs. Selbstverständlich sind unsere Dienste auch bei grossen Aufgaben in anderen Gemeinden gefragt. Gut ausgebildete und zuverlässige Mitglieder bilden die Basis unserer Organisation.

Deshalb suchen wir zur Verstärkung unseres Personals:

Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen

Ihr Profil sollte folgendermassen aussehen:

- zwischen 18 und 30 Jahre alt
- Interesse in einer gut geführten Organisation mitzuarbeiten
- Bereitschaft
 - an einem Einführungskurs von 4 Tagen teilzunehmen
 - mindestens 16 Übungen pro Jahr zu besuchen

Wenn Sie in einer für die Sicherheit der Bevölkerung zuständigen und deshalb von den Mitbürgern sehr beliebten Organisation mitarbeiten möchten, dann freuen wir uns, sie kennen zu lernen.

Zu weiteren Informationen führt die Feuerwehr Pizol am

15. Oktober 2008 um 19.00 Uhr

beim Feuerwehrdepot Mels (Am Bach, 8887 Mels) eine **Demonstration** durch.

Feuerwehrinstruktion im Haus am Bach

Am 13. Juni 2008 wurde im Alters- und Pflegeheim, Wangs, eine Feuerwehr-Instruktion durchgeführt. Die Sicherheit unserer Bewohnerinnen und Bewohner in einem Brandfall hat hohe Priorität. In zwei Gruppen haben der Feuerwehr-Kompaniekommandant, Toni Pfiffner und der Instruktor Reto Schumacher dem Personal vom Haus am Bach die Massnahmen im Ernstfall aufgezeigt. Das korrekte Verhalten wurde geschult und der Umgang mit den Geräten für den Ernstfall geübt.

Ebenso wird am

5. November 2008 um 19.00 Uhr

ebenfalls im Feuerwehrdepot Mels ein **Infoabend** der Feuerwehr Pizol für interessierte mögliche neue Angehörige der Feuerwehr Pizol durchgeführt.

Einen Besuch wert ist auch unsere Website, die unter www.feuerwehr-pizol.ch zu erreichen ist und einen Einblick in unsere Organisation vermittelt.

Falls wir Ihre Neugier geweckt haben, melden sie sich ohne zu zögern bei:

Feuerwehr Pizol
Peter Treuholz
Kommandant
Dammweg 2
7320 Sargans
081 723 59 25

oder

Anton Pfiffner
Kompanie-Kommandant Vilters-Wangs
079 229 74 53



Grillanlass im Haus am Bach

Der Grillanlass am Samstag, 28.06.2008, wurde auch dieses Jahr wieder ein gelungenes Fest. Nach dem Aperitif durften die Bewohnerinnen und Bewohner mit Freunden, Verwandten und Bekannten im Freien ei-



nen gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung geniessen. Unseren beiden Grilleuren war keine Mühe zu viel, die Gäste mit Köstlichkeiten zu verwöhnen.



Die Bewohnerinnen und Bewohner fühlen sich sichtlich wohl und geniessen die kurzweilige Zeit in der gemütlichen Runde ...

Die neue AHV-Versichertennummer

Die bisherige 11-stellige AHV-Nummer wird durch ein neues System mit einer 13-stelligen Nummer abgelöst. Die neuen Versichertennummern sind ab 1. Juli 2008 verfügbar. Gleichzeitig wird ein neuer Versicherungsausweis im Kreditkartenformat eingeführt.

Warum eine neue Versichertennummer?

Das System der heute in der AHV verwendeten Versichertennummer hat sich in den letzten 60 Jahren bewährt und musste nur ein Mal – im Jahre 1972 – ausgebaut werden. Damals erweiterte man die bis anhin 8-stellige Nummer auf 11 Stellen. Nun stösst das System an seine Grenzen, sowohl im Bereich der verwendeten Codierungen, als auch im Bereich der Zuteilung. Die heutigen Versichertennummern enthalten zudem Hinweise auf Namen und Jahrgang der Versicherten, was aus Sicht des Datenschutzes problematisch ist.

Wie setzt sich die neue Nummer zusammen und wer verwendet sie?

Die neue Nummer hat 13 Stellen und lässt keinerlei Rückschlüsse auf die Person zu. Die ersten drei Stellen sind für den Ländercode reserviert (für die Schweiz ist dies der Code 756), die nächsten neun Stellen werden durch einen Zufallsgenerator zugeteilt und die letzte Ziffer (5) ist eine Prüfziffer.

Die neue Nummer wird durch Punkte gegliedert und sieht folgendermassen aus:

7 5 6 . 1 2 3 4 . 5 6 7 8 . 9 5

Die neue Versichertennummer wird einmal zugeteilt

und ändert sich nicht mehr. Sie findet zunächst in den Sozialversicherungen und den damit verbundenen Verwaltungsbereichen Verwendung.

Wie sieht der neue Ausweis aus?

Der neue Ausweis hat Kreditkartenformat. Er enthält lediglich Name, Vorname und Geburtsdatum der versicherten Person sowie ihre Versichertennummer.

Wie komme ich zu meiner neuen Nummer und zu meinem neuen Ausweis?

Zum Zeitpunkt der Einführung, 1. Juli 2008, müssen Sie nichts unternehmen. Den Rentnern der AHV und IV, den Selbständigerwerbenden und den Nichterwerbstätigen wird der neue Versicherungsausweis mit der neuen Versichertennummer bis Ende September 2008 automatisch zugestellt. Die Arbeitnehmer erhalten den neuen Versicherungsausweis vom Arbeitgeber. Die Auslieferung der neuen Versicherungsausweise an die Arbeitgeber erfolgt bis Ende 2008. Die Arbeitgeber sind über den Auslieferungszeitpunkt und über das Verfahren informiert worden.

Was bedeutet das Systemumstellung für Arbeitgeber?

Die Ausgleichskassen werden die neuen AHV-Nummern den Arbeitgeber im 4. Quartal 2008 in Listenform ausliefern. Voraussichtlich ab Herbst 2008 werden sie den Arbeitgeber auch die neuen AHV-Ausweise der Mitarbeiter zustellen. Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen hat ihre Kunden im Frühjahr 2008 mit einem Informationsschreiben über das Auslieferungsverfahren von Nummer und Ausweis informiert.

Versicherungsnachweis

Die Arbeitgeber müssen den neuen AHV-Ausweis nicht mehr ihrer Ausgleichskasse einreichen, wenn sie neue Mitarbeiter einstellen. Es genügt, wenn sie der Ausgleichskasse die Mitarbeiter mit Name, Vorname, Geburtsdatum, neuer Versichertennummer und Eintrittsdatum melden. Die Ausgleichskasse eröffnet für diese Versicherten für die Verbuchung der AHV-pflichtigen Einkommen ein Konto und stellt den Arbeitgeber einen Versicherungsnachweis zu. Die Arbeitgeber leiten diesen Nachweis ihren Angestellten weiter. Der Versicherungsnachweis ersetzt den bisherigen Stempel auf dem alten Ausweis und muss aufbewahrt werden.

Was passiert mit der alten AHV-Nummer?

Die alte AHV-Nummer wird mit der neuen Nummer verbunden. Sie behält also ihre Gültigkeit. Damit kann garantiert werden, dass alle AHV-Beiträge, welche bisher auf ein Konto mit der alten Nummer verbucht worden sind, auch über die neue Nummer abgerufen werden können. Es gehen also keine Daten verloren.

Muss ich den alten AHV-Ausweis noch aufbewahren?

Die alten AHV-Ausweise müssen aufbewahrt und bei Bedarf (Rentenanmeldung usw.) der zuständigen Ausgleichskasse eingereicht werden.

AHV Zweigstelle Vilters-Wangs

Viehschau

Die diesjährige Viehschau Vilters-Wangs findet am

Freitag, 17. Oktober 2008

auf dem Schauplatz Tiefletzi in Wangs statt.

Nebst der Vieh-Präsentation ist die Viehschau auch ein Fest- und Begegnungstag für alle Einwohner.

Miss-Wahlen, Wahl des Top-Rindes, Schöneuter-Preis-Verleihung und Ringvorführungen sind nebst der üblichen Rangierung ebenfalls auf dem Programm.

Die Marktstände der Bäuerinnen von Vilters und Wangs sowie der Streichelzoo ergänzen und bereichern wie gewohnt die Viehschau.

Die Landwirte und die Landwirtschaftskommission freuen sich schon heute auf Ihren Besuch.

Veranstaltungskalender

Datum	Verein/Organisation	Veranstaltung	Ort	Zeit
23.08.2008	Militärschützenverein Wangs	2. und letztes Obligatorisch MSV Wangs	Schützenhaus Wangs	17.00-19.00 Uhr
24.08.2008	Jodlerklub Pizol	JVRSL Benefizkonzert	Quarten	
26.08.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	„Schweigen und Hören“ Ökumenische meditative Abendfeier Gestaltung: Hannes Gantenbein	Evang.-ref. Kirche Sargans	19.30 Uhr
27.08.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	Senioren-Ausflug	Lindau (gem. Programm)	
28.08.2008	Frauen- und Müttergemeinschaft Vilters	Seniorenmesse mit Kaffeehock	Pfarrkirche und Pfarreiheim Vilters	15.30 Uhr
29.08.2008	Pfarrer Künzle Verein	Führung Pfarrer Künzle Weg - www.wangspizol.ch , Anmeldung erforderlich 081 723 66 35	Rathausplatz, Wangs	14.00 Uhr
30.08.2008	TV Vilters + TV Wangs	Dr schnellscht Vilterser-Wangser	Schulareal Wangs	ab 13.00 Uhr
31.08.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde Röm.-kath. Seelsorgeeinheit Sargans, Vilters, Wangs	Ökumenischer Gottesdienst zum Jazzfestival	Röm.-kath. Kirche Sargans	10.00 Uhr!
01.09.2008	Samariterverein Pizol	Nothilfekurs (Start)	079 625 95 84	
03.09.2008	Samariterverein Pizol	Übung Fürio / Patrick Schaufelberger		
03.09.2008	Evang. Frauenverein	Besuch Maislabyrinth (Ridamm -City) in Vaduz Treffpunkt: Albert Peter-Platz Sargans, Anmeldung: Esther Meier, Tel. 081 723 72 64		13.30 Uhr
05. - 07.09.08	Pfarrer Künzle Verein	Stand am Lernfestival Sargans	Aula Kanti Sargans	
06./07.09.08	Turnverein Vilters	Turnerfahrt		
07.09.2008	Pfarrer Künzle Verein	Führung Pfarrer Künzle Weg - www.wangspizol.ch , Keine Anmeldung erforderlich	Rathausplatz, Wangs	14.00 Uhr
07.09.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen des Lernfestivals zum Thema Erntedank, Brauchtum: besondere musikalische Gestaltung mit dem Alphornquartett Harmonie und Chor Scoula Vivante	Kantonsschule Sargans	09.30 Uhr
09.09.2008	Evang. Frauenverein	Arbeitsnachmittag		14.00 Uhr
11.09.2008	Frauen- und Müttergemeinschaft Vilters	Messe mit Kaffeehock	Pfarrkirche und Pfarreiheim Vilters	09.00 Uhr
14.09.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde Röm.-kath. Seelsorgeeinheit Sargans, Vilters, Wangs	Ökumenischer Berggottesdienst, besondere musikalische Gestaltung, nur bei geeignetem Wetter; ansonsten um 09.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evang.-ref. Kirche Sargans	Furt, Wangs-Pizol	11.30 Uhr (!)
14.09.2008	Kath. Kirchgemeinde Wangs	Sunntigsfir	Fatima, Wangs	10.00 Uhr
18.09.2008	Frauen- und Müttergemeinschaft Vilters	Seniorenausflug	Treffpunkt: Linde Vilters	13.30 Uhr
19.09.2008	Turnverein Vilters	Turnstunde mit Ehemaligen und Aktiven	Mehrzweckhalle Vilters	20.00 Uhr

Datum	Verein/Organisation	Veranstaltung	Ort	Zeit
19.09.2008	Pfarrer Künzle Verein	Führung Pfarrer Künzle Weg - www.wangspizol.ch , Anmeldung erforderlich 081 723 66 35	Rathausplatz, Wangs	14.00 Uhr
21.09.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	Betttagsgottesdienst mit Feier des Abendmahls und der Taufe, bes. musikalische Gestaltung mit dem evang. und kath. Kirchenchor Sargans unter der Leitung von Corinne Gredelmeier Nipp	Evang.-ref. Kirche Sargans	09.30 Uhr
21.09.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde Röm.-kath. Seelsorgeeinheit Sargans, Vilters, Wangs	Ökumenische Betttagsandacht Mitwirkung: Musikgesellschaft Sargans nur bei geeignetem Wetter!	Erzbild Sargans	15.00 Uhr
21.09.2008	Jodlerklub Pizol	Jodlermesse Betttag	Kirche, Vilters	08.30 Uhr
29.09.2008	Turnverein Vilters/Jugi	Jugireise		
30.09.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	„Schweigen und Hören“ Ökumenische meditative Abendfeier Gestaltung: Elsbeth Gattlen	Evang.-ref. Kirche Sargans	19.30 Uhr
01.10.2008	Samariterverein Pizol	Transportgeräte / Beat Keller		
04.10.2008	Jodlerklub Pizol	JVRSL Wandertag	Alpstein	
05.10.2008	Jodlerklub Pizol	Jodlermesse Erntedank	Kirche, Wangs	08.30 Uhr
05.10.2008	Pfarrer Künzle Verein	Führung Pfarrer Künzle Weg - www.wangspizol.ch , Keine Anmeldung erforderlich	Rathausplatz, Wangs	14.00 Uhr
12.10.2008	Pfarrer Künzle Verein	Teilnahme am Festumzug Blasmusikfestival - Liveübertragung im Schweizer Fernsehen www.wangspizol.ch	Mels	
12.10.2008	Jodlerklub Pizol	Blasmusikfestival Umzug	Mels	
17.10.2008	Turnverein Vilters	Bowlingabend	Buchs	20.00 Uhr
17.10.2008	Pfarrer Künzle Verein	Führung Pfarrer Künzle Weg - www.wangspizol.ch , Anmeldung erforderlich 081 723 66	Rathausplatz, Wangs	14.00 Uhr
20.10.2008	Samariterverein Pizol	Nothilfe-Refresher	079 625 95 84	
22.10.2008	Frauen- und Müttergemeinschaft Vilters	Gemeinschaftsmesse mit der FMG Wangs in Wangs	Pfarrkirche Wangs	09.00 Uhr
23.10.2008	Frauen- und Müttergemeinschaft Vilters	Seniorenmesse mit Kaffeehock	Pfarrkirche und Pfarreiheim Vilters	15.30 Uhr
25.10.2008	Jodlerklub Pizol	PIZAG-GV		
26.10.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	24. Sarganser Predigt Gemeindegottesdienst mit Gastprediger „DANINI“, Daniel Meier, Zauberer, anschl. Apéro	Evang.-ref. Kirche und Kirchgemeindehaus, Zürcherstrasse 82, Sargans	09.30 Uhr
28.10.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	„Schweigen und Hören“ Ökumenische meditative Abendfeier Gestaltung: Dieter Lerner	Evang.-ref. Kirche Sargans	19.30 Uhr
29.10.2008	Trachtengruppe Wangs	Kindervorstellung Heimatabend	Sternen Wangs	14.00 Uhr
31.10.2008	Trachtengruppe Wangs	Heimatabend	Sternen Wangs	20.00 Uhr
05.11.2008	Samariterverein Pizol	Arztvortrag / Urs Keller		
07.11.2008	Freiwilliger Feuerwehrverein Vilters	Kegeln	Sternen Wangs	19.30 Uhr

<i>Datum</i>	<i>Verein/Organisation</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>Ort</i>	<i>Zeit</i>
07.11.2008	Jodlerklub Pizol	JVRSL Delegiertenversamm- lung	Altstätten	19.30 Uhr
07.11.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde Röm.-kath. Pfarrei Mels Serb.-orth. Pfarrei	Ökumenisches Totengedächtnis Mitwirkung: Propsteisänger Wagenhausen	Evang.-ref. Kirche Sargans	19.30 Uhr
08.11.2008	Gymnastik Vilters	Gymnastikabend	MZH Vilters	
12.11.2008	Frauen- und Müttergemein- schaft Vilters	Herbsttagung, Thema: Kinder - Grosskinder, öffentlich, für alle Interessierten	Gams	14.00 Uhr
13.11.2008	Frauen- und Müttergemein- schaft Vilters	Seniorenmesse mit Kaffeehock	Pfarrkirche und Pfarrei- heim Vilters	15.30 Uhr
13.11.2008	Jodlerklub Pizol	Ausstellung Kunstschaffender		
16.11.2008	Kath. Kirchgemeinde Wangs	Sonntagsfir	Fatima, Wangs	10.00 Uhr
19.11.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde Erwachsenenbildung Sar- ganserland/EBS	„Neurobiologie und Spiritualität – Widerspruch oder Ergän- zung?“ Vortrag von Prof. Jürg Kesselring, Chefarzt Klinik Va- lens, Kostenbeitrag: Fr. 10.00	Kantonsschule Sar- gans	20.00 Uhr
20.11.2008	Frauen- und Müttergemein- schaft Vilters	Messe mit Elisabethenopfer, anschliessend Kaffeehock	Pfarrkirche und Pfarrei- heim Vilters	09.00 Uhr
22.11.2008	Evang. Frauenverein	Voraussichtlich (!) Kerzenziehen, Bazar und Kaf- feestube	Kirchgemeindehaus, Zürcherstrasse 82, Sargans	14.00- 17.00 Uhr
23.11.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	Familiengottesdienst mit Toten- gedächtnis	Evang.-ref. Kirche	09.30 Uhr
23.11.2008	Evang. Frauenverein	Voraussichtlich (!) Kerzenziehen, Bazar und Kaf- feestube	Kirchgemeindehaus, Zürcherstrasse 82, Sargans	110.30- 15.00Uhr
25.11.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	„Schweigen und Hören“ ökumenische meditative Abendfeier Gestaltung: Priska Portmann	Evang.-ref. Kirche Sar- gans	19.30 Uhr
26.11.2008	Evang.-ref. Kirchgemeinde	Kontaktplausch der Senioren Singen mit H.R. Witzig	Kirchgemeindehaus, Zürcherstrasse 82, Sargans	14.00 Uhr
29.11.2008	Bürgermusik Wangs	Winterkonzert	Sternen	20.00 Uhr
03.12.2008	Samariterverein Pizol	Chlausübung / Alois Bonderer		

Wasserkorporation Wangs

Ausbau der Wasserversorgung am Wangser Hinterberg

Nach über zweijähriger Bauzeit wurde mit dem Ausbau der Wasserversorgung am Wangser Hinterberg ein wichtiger Schritt getan, gute Versorgungsverhältnisse zu schaffen, die den hohen Qualitätsanforderungen an das Lebensmittel Wasser genügen und die gleichzeitig auch den Brandschutz sicherstellen. Die Wasserkorporation Wangs hat am Hinterberg eine neue, nach modernsten Grundsätzen konzipierte Wasserversorgung erstellt, welche diesen Kriterien gerecht wird. Das neue Reservoir Buchholz mit integrierter Stromproduktion bildet das Herzstück der neuen Wasserversorgungsanlage.

Das veraltete über 80-jährige Reservoir im Balursch wurde durch ein neues Reservoir im Buchholz ersetzt. Nebst der besseren Zugänglichkeit ermöglicht der Standort im Buchholz auch eine neue Leitungsführung für die Quellableitung Masaura - Buchholz. Mit der neuen Linienführung konnten die bewohnten Gebiete Plattis, Höfli, Bazal und Buchholz wasser- und feuerschutztechnisch erschlossen werden.

Neubau Reservoir Buchholz

Das neue Reservoir beinhaltet 200 m³ Brauch- und 150 m³ Löschwasser. Das Quellwasser von weniger als 8° französischen Härtegraden stellte hohe Anforderungen an die benetzte Betonoberfläche. Für die Auskleidung der Wasserbehälter wurden Keramikplatten verwendet. In der zweigeschossigen Schieberkammer sind alle für die Steuerung und den automatischen Betrieb der Anlage notwendigen Installationen, Armaturen, Formstücke und Apparate integriert. Im Obergeschoss befinden sich der Quellwassereinlauf und die Turbine für die Stromproduktion.

Quellwasserstation Masaura

Die alte Sammelbrunnenstube Masaura wurde durch eine neue Quellwasserstation mit drei geschlossenen Wabensystemen ersetzt. Für die Versorgung zwischen Masaura und Buchholz wurden Trübungsüberwachungs- und Aufbereitungsanlagen, welche den heutigen hohen Qualitätsanforderungen entsprechen, installiert.

Hauswasserversorgung Hinterberg

Für die Haushalte der Gebiete Plattis, Höfli, Bazal und Buchholz wurde eine neue Wasserversorgung mit einer eigenen Wasseraufbereitungsanlage erstellt. Vom Behälter Masaura aus fliesst das Wasser über eine kleinkalibrige Trinkwasserleitung parallel zur Hauptleitung bis zum Reservoir Buchholz.

Quellableitung/Reservoirhauptleitung

Die 1'150 m lange Quellableitung Masaura – Buchholz wurde als Druckleitung mit duktilen Gussrohren erstellt. Unterhalb des „Plattisranks“ ist ein Hydrant mit Druckreduzierung und fixiertem Wasserdurchlass platziert worden.

Ab dem Reservoir Buchholz erfolgt die Einspeisung ins Versorgungsnetz Dorf über eine 280 m lange Reservoirhauptleitung. Für den Feuerschutz sind zwei Überflurhydranten angeschlossen worden.

Fernwirkanlage

Zur Steuerung der neuen Anlagen wurde eine umfassende Fernwirkanlage erstellt. Die erneuerten Anlagen der Wasserversorgung am Hinter- und Vorderberg werden zentral von der Betriebswarte im Gebäude des Elektrizitätswerkes Vilters-Wangs im Gaschiels automatisch geregelt, gesteuert und gemessen. Um die Automation zu gewährleisten, sind alle relevanten Anlagen mit modernen Lichtwellenkabeln verbunden.

Stromproduktion Buchholz

Der geodätische Höhenunterschied zwischen der Station Masaura und dem Reservoir Buchholz ermöglichte den Einbau einer Peltonturbine (Fabrikat Sigrist) mit einer Leistung von 60 kW für die Stromproduktion. Bei der zur Verfügung stehenden Wassermenge von 1'500 l/min und einer durchschnittlichen Turbinenlaufzeit von 320 Tagen werden jährlich ca. 400'000 kW Strom produziert.

Turbine mit Bypasssteuerung im Reservoir Buchholz



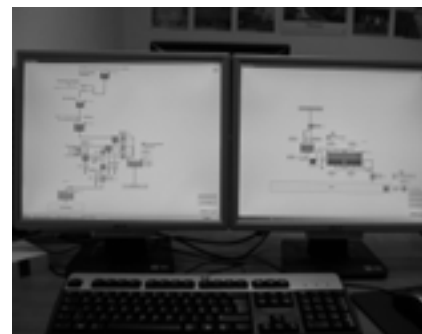
Aussenansicht Reservoir Buchholz



Rohrkeller mit Drucktüren



Anordnung System WABE



Leitwarte



Qualitätssicherung

Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an KonsumentenInnen abgibt, hat diese jährlich mindestens einmal umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren. Nachfolgend finden Sie die Werte des Trinkwassers im Verteilnetz der Wasserkorporation Wangs.

Trinkwasser im Verteilnetz: Dorf Wangs			
Messgrösse Einheit Analyse			Toleranz- (T) oder Grenzwert (G)
Wassertemperatur	Grad Celsius	9.1	25.0° (T)
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	0	300 (T)
Escherichia coli	KBE/100ml	0	0 (T)
Enterokokken	KBE/100ml	0	0 (T)
Wasserstoff-, resp. Hydroxidionen	pH-Wert	7.92	6.8 - 8.2
Leitfähigkeit	uS/cm		
Färbung		keine	
Trübung	TE/F	0.4	1.0 (T)
Oxidierbarkeit	mg/l	1.3	6.0 (T)
Gesamthärte	°fH	8.2	
Karbonathärte	°fH	7.7	
Calcium	mg/l	24	
Magnesium	mg/l	6	
Chlorid	mg/l	<1	200 (T)
Nitrat	mg/l	3	40 (T)
Sulfat	mg/l	3	200 (T)

Trinkwasser im Verteilnetz: Furt, Maienberg, Schrabach, Grünenfeld, Tobel			
Messgrösse Einheit Analyse			Toleranz- (T) oder Grenzwert (G)
Wassertemperatur	Grad Celsius	13.5	25.0° (T)
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	9	300 (T)
Escherichia coli	KBE/100ml	0	0 (T)
Enterokokken	KBE/100ml	0	0 (T)
Wasserstoff-, resp. Hydroxidionen	pH-Wert	8.04	6.8 - 8.2
Leitfähigkeit	uS/cm		
Färbung		keine	
Trübung	TE/F	0.2	1.0 (T)
Oxidierbarkeit	mg/l	1.2	6.0 (T)
Gesamthärte	°fH	6.2	
Karbonathärte	°fH	6	
Calcium	mg/l	22	
Magnesium	mg/l	2	
Chlorid	mg/l	<1	200 (T)
Nitrat	mg/l	1	40 (T)
Sulfat	mg/l	2	200 (T)

Trinkwasser im Verteilnetz: Plattis, Höfli, Bazal,			
Messgrösse Einheit Analyse			Toleranz- (T) oder Grenzwert (G)
Wassertemperatur	Grad Celsius	10.3	25.0° (T)
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	9	300 (T)
Escherichia coli	KBE/100ml	0	0 (T)
Enterokokken	KBE/100ml	0	0 (T)
Wasserstoff-, resp. Hydroxidionen	pH-Wert	8.24	6.8 - 8.2
Leitfähigkeit	uS/cm		
Färbung		keine	
Trübung	TE/F	0.1	1.0 (T)
Oxidierbarkeit	mg/l	1.5	6.0 (T)
Gesamthärte	°fH	13.6	
Karbonathärte	°fH	12.9	
Calcium	mg/l	36	
Magnesium	mg/l	11	
Chlorid	mg/l	<1	200 (T)
Nitrat	mg/l	4	40 (T)
Sulfat	mg/l	4	200 (T)

Pfarrer Künzle Verein



Vom 10.-12. Oktober 2008 findet in Mels das 2. Schweizer Blasmusikfestival statt. Ein Ereignis, der besonderen Art. Als Höhepunkt wird am Sonntag Nachmittag, 12. Oktober ein grosser Festumzug in Mels stattfinden unter dem Motto „Die Region stellt sich vor“, welcher wiederum in voller Länge vom Schweizer Fernsehen live übertragen wird.

Verkehrsverein Vilters

Vilterser Sprache

Auf der Alp war Wildheuen angesagt. Ein Bräschi ging mit der Sense zur steilen Wiese, die voller Maiä war. Es hatte Frauen- und Silbermänteli, Glinzili, Margritli und Ourschtrinä usw. Mit dem Wetzstein wetzte er die Sense und gab ihn wieder in das Fueterfass. Er schnitt das herrlich duftende Gras ab.

In der Alphütte kochte eine Gläpp, die ein Zwigger trug, eine Bättlersuppä. Der Bräschi, der zum Mittagessen zur Alphütte kam, wischte sich in einer Geltä sein Kopf und Hände. Das kühle Nass kam über einen Chett. Nach der Bättlersuppä gab es Tatsch, Holderbrägel und graumiti Milch, die in einer Muttlä aufbewahrt wurde. Am Schluss gab es noch Kaffe mit einem Gutsch Inzi, der in einer Guttärä neben dem Här-döpfelstössel auf dem Schaffreiti stand.

Am Nachmittag nahm der Bräschi das Heu zusammen mit dem Holzrechen und der Furggä. Er machte einige Birli. Am Abend ferggä er das Heu in den Schärä und baute eine Triil.

Auf der Alp war Wildheuen angesagt. Ein breiter, fester Mann ging mit der Sense zur steilen Wiese, die voller Blumen war. Es hatte Frauen- und Silbermänteli, Hahnenfuss, Margariten und gelber Enzian usw. Mit dem Wetzstein schärfte er die Sense und gab ihn wieder in den Behälter. Er schnitt das herrlich duftende Gras ab.

In der Alphütte kochte eine Blödfrau, die eine Brille trug, eine Gemüsesuppe. Der breite, feste Mann, der zum Mittagessen zur Alphütte kam, wischte sich in einem Zuber sein Kopf und Hände. Das kühle Nass kam über einen hölzernen Wasserkanal. Nach der Gemüsesuppe gab es Mehlspeise, Holdermuss und abgesahnte Milch, die in einer Holzschüssel aufbewahrt wurde. Am Schluss gab es noch Kaffee mit einer kleinen Menge Enzianschnaps, der in einer Flasche neben dem Holz für das Zubereiten von Kartoffelstock auf dem Kachelgestell stand.

Am Nachmittag nahm der breite, feste Mann das Heu zusammen mit dem Holzrechen und der Gabel. Er machte einige kleine Heuhaufen. Am Abend schleppte er das Heu in den Alpstall und baute eine Schlafstelle.

Diese einmalige Gelegenheit lässt sich der Verein nicht entgehen und wird am Umzug mit einem selbstgebauten Wagen mitmachen. Das Motto wird sein: Pfarrer Künzle und der erste Kräutemarkt 1914 in Wangs. Der Verein sucht deshalb Frauen, Männer, Kinder, die als Fussvolk mit dem Wagen mitlaufen. Auch ist der Verein auf der Suche nach leihweise alten Kleider aus der damaligen Zeit. Weiter suchen wir Kräuter aller Art, die als Deko in Jutensäcke abgefüllt werden sowie Krätzen, Leiterwägeli, Körbe u.ä.

Die Burg Severgall

Der Verkehrsverein will mit einer Tafel den berühmten Ort Severgall wieder bekannt machen. Burg Severgall gilt als ältester bekannter Fundplatz des Kantons St. Gallen. Auf dem seit dem 19. Jh. als prähistorischer Fundstelle bekannten Felskopf Burg Severgall wurden 1862 und 1933 Ausgrabungen durchgeführt. Vom Siedlungsplateau mit ihrer exponierten und geschützten Lage konnte man die Pässe Luziensteig und Schollberg gut beobachten, weiter sah man nach Freudenberg (Bad Ragaz), Georgenberg (Berschis) und Wartau.

Als Mitte des 19. Jh. auf dem Severgall ein Weinberg angelegt wurde, kamen mehrere Funde und Münzen zum Vorschein. Kaplan Joseph Zimmermann von Mels schrieb 1862 an den historischen Verein St. Gallen: Der Eigentümer Herr Jakob Pfiffner von Mels hat den Boden selbst aufgebrochen und den Platz systematisch umgegraben. Dabei war er auf zwei Fundamentquader aus Tuffsteinen gestossen, die auf dem Felsen ruhten. Er fand weiter Ziegelsteine, Scherben roten Töpfergeschirrs, Messer, Gabeln, Scheren, Beisszange, Vorlegeschloss, eine schwere Kette, ein eiserner Zirkel, Pfeilspitzen, ein römischer Griffel, Bruchstücke einer vergoldeten Tunikahafte und Spange, Kamm mit kreisförmigen Verzierungen, Streitaxt, Steinmeissel und römische Münzen aus Bronze und Silber. Kaplan Zimmermann schrieb 1885: „Burg Severgall ist seit Jahren allseits durchsucht und ausgebeutet worden.“ Er ertrank 1870 im Rhein und seine Sammlung wurde auseinander gerissen und ist heute zum grössten Teil verschollen.

Ein anderer Forscher, der sich intensiv mit dem Severgall befasste, war der Konservator des Historischen Vereins St. Gallen Paul Immler (1812-1866). Herr Immler war vorrangig an der römischen Epoche interessiert. Er machte eine Planzeichnung des Burghügels und zeichnete die Fundorte ein. Die gefundenen Gegenstände von Privatsammlungen zeichnete er auch auf.

Ein weiterer Sammler war der Lehrer Johannes Anton Natsch (1729-1879). Er notierte viele Fundstellen in seine Notizbücher. Sein Nachlass ist weit zerstreut, vieles verschollen. Seine Witwe übereignete die Restbestände dem Historischen Museum St. Gallen.

Weitere Sammler waren Baddirektor Egger von Ragatz, Kantonsrat Nigg und Fürsprecher Thuli in Vilters, Gerichtspräsident Good von Mels und Professor Elsemer aus Sargans.

Lernfestival 2008

Sargans 5.- 8. September 2008

Zum zweiten Mal findet in Sargans auf dem Areal der Kantonsschule das Lernfestival statt, ein Anlass, der allen etwas bietet:

Am Freitagabend

- die grosse Zaubershow mit DANINI und Dr. POW

Am Samstag und Sonntag

- die Ausstellung zum Thema „Handwerkstradition und Brauchtum in der Region“
- Musikalische Darbietungen der Musikschule Sarganserland
- Wirtschaftsbetrieb mit der Gelegenheit, das Mittagessen einzunehmen

Am Samstag

- unentgeltliche Workshops, geleitet von Lehrkräften der Kantonsschule Sarganserland, des Berufs- und Weiterbildungszentrums Sarganserland (BZSL), der Erwachsenenbildung Sarganserland (EBS), der Computerschule Sargans, des Regionalen didaktischen Zentrums (RDZ) und weiteren zu ganz verschiedenen Themen
- Preisverleihung des Schreibwettbewerbs durch Vertreter der Bank Linth
- Lesungen der Preisträgerinnen und Preisträger, musikalisch gestaltet von Schülerinnen und Schülern der Musikschule

Teil 2 folgt in einer späteren Ausgabe.

Grundlagen für den Text ist die Magisterarbeit von Frau Bettina Schulz Paulsson (2004).

- Autogrammstunde mit dem bekannten Autor Max Bolliger
- Möglichkeit, einen Helikopter der Rega genau anzusehen
- Verleihung der Förderpreise und des Kulturpreises durch die Kulturkommission der Sarganserländischen Talgemeinschaft
- Informationsstände unserer Sponsoren Zurich Versicherung und Bank Linth und verschiedener Bildungsinstitutionen
- Sportturnier in der RSA (Fussball und Unihockey)
- Kinderhütendienst

Am Sonntag

- Ökumenischer Gottesdienst mit Alphornquartett
- Workshops zu Themen der Ausstellung (schnitzen, Zwiebelzöpfe flechten, filzen, Scherenschnitte, töpfen). Unkostenbeitrag für Material.
- Trachtenhochzeit
- Volkstümliches Konzert über Mittag
- Aufführung der Musikschule Sarganserland.

Wir danken allen, die dieses Lernfest in irgendeiner Weise fördern und freuen uns über Ihren Besuch.

Projektleitung: Max Feigenwinter, Tel. 081 723 45 53, max.feigenwinter@gmx.net

Knappen-Vereinigung Gonzenbergwerk

Der Verein unterstützt und fördert die Tätigkeit des am 4. Juni 1983 gegründeten Vereins „Pro Gonzenbergwerk“ ideell und materiell.

Das 1966 stillgelegte Bergwerk Gonzen bot vielen Sarganserländern Arbeit und Verdienst. Vor einigen Jahren wurde das Erz-Abbaugebiet neu konzessioniert, das sich über die Gemeinden von Sargans, Mels und Wartau erstreckt. Die Erzvorräte im Gonzen sind in die Kalkablagerungen der Jura-Formation eingebettet. Sie lagern in der Quinten-Formation der Malmgesteine, die vor 150 Millionen Jahren entstanden. Bei der Alpenfaltung wurden diese Formationen mitsamt dem Erzflöz verfault und verworfen. Die Schichten fallen mit einer Neigung von rund 30° von Südwesten nach Nordosten ab.

Vor rund 2000 Jahren entdeckten unsere Vorfahren das eisenhaltige Gestein am und im Gonzen. Jahrzehntlang wurde gewerbsmässig Eisenerz abgebaut; gewonnen wurden Hämatit, Magnetit sowie Hausmannit. Dabei entstand ein Labyrinth von Stollen und Galerien von annähernd 90 km Länge. 1966 musste der Abbau aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt werden. Seit 1983 wird ein kleiner Teil des Bergwerks durch den Verein Pro Gonzenbergwerk der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Werden Sie Mitglied in unserem Verein!

Anmeldeformulare sind erhältlich bei Herrn Werner Wüst, St. Galler Kantonalbank, Zürcherstrasse 1, 7320 Sargans

Knappen-Vereinigung



SBB CFF FFS

Neue Schalteröffnungszeiten für Bahnkunden

Ab 27. Oktober 2008 hat der Bahnhof Sargans neue Öffnungszeiten.

Billette/Abonnemente, Change, Western Union, Gepäck und Eventtickets.

Telefon 051 228 62 22 Fax 051 228 62 38

Montag bis Freitag 6.10 - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag 7.10 - 18.00 Uhr

SBB Reisebüro.

Telefon 051 228 62 20 Fax 051 228 62 38 reisebuero.sargans@sbb.ch

Montag bis Freitag 9.30 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten stehen den Kundinnen und Kunden weiterhin Billettautomaten mit Touch-Screen zur Verfügung. Für telefonische Bestellungen und Beratungen ist der Rail Service unter der Telefonnummer 0900 300 300 (CHF 1.19/Min.) rund um die Uhr erreichbar. Fahrausweisbestellungen und Auskünfte zum Fahrplan sind auch über die Webseite www.sbb.ch möglich. Auch über das Handy via SMS oder NaviGo erhalten die Kundinnen und Kunden ihre Fahrpläne.



NEU!

Erweitertes Angebot ab August 2008
TÄGLICH Montag bis Freitag
11.40 Uhr – 13.30 Uhr

NEU!

In den **Schulhäusern der Primarschulen Vilters und Wangs**

NEU!

Kosten **Fr. 8.--/Mitglieder - Fr. 12.-- /Nicht Mitglieder**
(Mitgliedschaft Fr. 30.— Familien / Fr. 50.— Firmen
und Vereine – wie bisher)

NEU!

Anmeldungen über Schulverwaltung Vilters-Wangs
Tel. 081 710 07 86 / Fax. 081 710 54 42 oder E-Mail:
info@schuleviwa.ch

Anmeldeformulare und weitere Infos unter:
www.mittagsstisch.ch.vu



Turnverein Vilters und Turnverein Wangs
präsentieren:

„dr schnellscht Vilterser-Wangser“

am Samstag, 30. August 2008
Schulareal Wangs

Teilnahmeberechtigt ist jede in Vilters-Wangs wohnhafte Person

Startzeiten: 13.15 Uhr bis 16.00 Qualifikation
ca. 17.30 Uhr Finalläufe
mehrere Qualifikationsläufe möglich

Ab 19.00 Uhr **pizol** - BAR

Der Reinerlös dieses Anlasses wird verwendet um die Pizolbahnen AG zu unterstützen (Zubringer Wangs).



